

Elzach, den 20.07.2021

N i e d e r s c h r i f t
über die
öffentliche Sitzung
des Gemeinderates der Stadt Elzach
vom 20. Juli 2021

=====

Sitzungsort: Haus des Gastes Elzach, Kreuzstr. 10, 79215 Elzach

Anwesend: Der Vorsitzende, Bürgermeister Roland Tibi und 18 Stadträte und zwar:
Joachim Disch, Franz Lupfer, Karl-Heinz Schill, Hansjörg Schätzle, Michael Meier, Dietmar Oswald, Martina Kury, Heidi Gagalick, Matthias Dick, Marc Schwendemann, Hubertus Wisser, Fabian Thoma, Josef Weber, Annerose Ketterer, Carmen Pontiggia, Franz Burger, Jörg Moser, Susanne Volk

Normalzahl: Vorsitzender und 18 Stadträte

Entschuldigt

fehlt: niemand

Unentschuldigt

fehlt:

Außerdem

anwesend: Ortsvorsteher Hubert Disch (Yach), Ortsvorsteherin Silke Matt (Oberprechtal),
Rechnungsamtsleiterin Lioba Winterhalter,
Schulsozialarbeiterin und Jugendreferentin Marie Winterhalter (zu Top 2 und 3)
Frau Maren Pundt, Büro FSP Freiburg (zu Top 4),

Schrift-

führer: Stadtamtmann Helmut Burger

Presse: Sylvia Sredniawa (Badische Zeitung) Kurt Meier (Elztäler Wochenbericht)

Zuhörer: 5

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 22:15 Uhr

Formale

Prüfung: Einladung mit Schreiben vom 12.07.2021
Veröffentlichung im Mitteilungsblatt am 15.07.2021
Veröffentlichung auf der Homepage der Stadt Elzach 12.07.2021

Beschluss-

fähigkeit: Der Gemeinderat ist beschlussfähig.

Zunächst wurde im Gemeinderat der 160 Toten der Unwetterkatastrophe in Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen gedacht. Der Vorsitzende sprach Dankesworte an alle Helfer - auch aus unserer Region waren Helfer vor Ort eingesetzt.

Auch in der Stadt Elzach werden wir uns mit der „Blaulichtfamilie“ über Einsatzstrategien bei Hochwasser unterhalten müssen.

Wegen Anwesenheit von Schülerinnen und Schülern zu TOP 03 schlägt der Vorsitzende vor, die Tagesordnungspunkt 02 und 03 zu tauschen; dagegen ergaben sich aus dem Gemeinderat keine Einwände.

Bürgermeister Roland Tibi begrüßt die Anwesenden, weist auf die form- und fristgerecht erfolgte Einladung zur heutigen öffentlichen Gemeinderatssitzung hin, stellt den fristgerechten und vollständigen Zugang der Sitzungsunterlagen und die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest und eröffnet die Sitzung.

Tagesordnungspunkt 01

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung vom 13.07.2021 und sonstige Bekanntgaben

01. Sanierungsrechtliche Genehmigung eines Überlassungsvertrages nach § 144 BauGB; Grundsatzbeschluss zur Übertragung der sanierungsrechtlichen Genehmigungen nach § 144 BauGB in den Zuständigkeitsbereich des Bürgermeisters

Der Gemeinderat stimmte der beantragten sanierungsrechtlichen Genehmigung nach § 144 BauGB zu; gleichzeitig übertrug der Gemeinderat die Zuständigkeit für künftige sanierungsrechtlichen Genehmigungen ab sofort in den Zuständigkeitsbereich des Bürgermeisters.

02. Verleihung der Ehrenmitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr Elzach, Abteilungen Elzach und Oberprechtal

Der Gemeinderat stimmte der Verleihung der Ehrenmitgliedschaft ab 30.07.2021 an ein Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Abteilung Elzach und an zwei Mitglieder der Abteilung Oberprechtal zu.

03. Reinigung der Karl Siegfried Bader Schule Prechtal

Der Gemeinderat beauftragte die Verwaltung eine Reinigungsstelle (Teilzeit) für die Karl Siegfried Bader Schule Prechtal auszuschreiben und zu vergeben.

04. Antrag auf Projektförderung aus der Josef Burger-Stiftung der Stadt Elzach

Der Gemeinderat stimmte einem Antrag auf Projektförderung aus der Josef Burger-Stiftung der Stadt Elzach zu.

05. Bebauungsplan Biederbachwiesen II – Nachtragsvereinbarung zum städtebaulichen Rahmenvertrag

Der Gemeinderat stimmte dem Abschluss einer Nachtragsvereinbarung zum städtebaulichen Rahmenvertrag zu.

Tagesordnungspunkt 03

Bericht über die Politiktage am Schulzentrum Oberes Elztal durch die SMV

Den Mitgliedern des Gemeinderates liegt die dem Protokoll beigefügte Beschlussvorlage Drucksache-Nr. 2021-112-HA vor.

Der Vorsitzende begrüßt Jugendreferentin und Schulsozialarbeiterin Marie Winterhalter sowie 4 Schüler*INNEN aus der SMV. Die Schüler*INNEN tragen vor, was ihnen in Elzach gut gefällt (großes Schwimmbad, Tennisplatz) und was noch verbessert werden könnte (besseres Internet, Aufenthaltsraum in der Schule, Roller- und Fahrradabstellplätze, bessere Busverbindung nach Yach sowie ein Zebrastreifen vor der Schule).

Zur Gestaltung des Goldenen Kopfes schlagen die Schüler*INNEN vor Bänke, Tische und einen Turm mit Rutsche sowie einen Wasserspielplatz zu installieren; die Jugendlichen würden selbst auch einen Beitrag zu Sauberhaltung des Geländes am Goldenen Kopf leisten. Abschließend stellt der Vorsitzende fest, dass die Kinder und Jugendlichen in der Gesamtstadt Elzach sehr zufrieden mit ihrer Stadt sind; zum Thema Schule wird am 29. Juli 2021 eine Bürgerinformationsveranstaltung im Haus des Gastes stattfinden. Auch zur Gestaltung des Goldenen Kopfes kommen aus der gesamten Bevölkerung noch Anregungen.

Der Gemeinderat nimmt den Sachstandsbericht der Politiktage am Schulzentrum Oberes Elztal zur Kenntnis.

Tagesordnungspunkt 02

Bericht Schulsozialarbeit

Den Mitgliedern des Gemeinderates liegt die dem Protokoll beigefügte Beschlussvorlage Drucksache-Nr.: 2021-111-HA vor.

Anhand einer PowerPoint Präsentation stellt Schulsozialarbeiterin Marie Winterhalter die Ziele und Aufgaben der Schulsozialarbeit vor, stellt durchgeführte Projekte und Kooperationspartner vor und berichtet auch über die Herausforderungen durch Corona.

Für den Herbst diesen Jahres kündigt Frau Winterhalter die Ausgabe eines Jahresberichts zur Schulsozialarbeit an die Gemeinderäte an.

Für die beiden Schulsozialarbeiterinnen (insgesamt 1,25 Stellen) ist es extrem schwierig mit diesem Zeitbudget an insgesamt 3 Schulstandorten präsent zu sein.

Aus allen drei Gemeinderatsfraktionen wurde die Arbeit der beiden Schulsozialarbeiterinnen als sehr wertvoll und wichtig erachtet; im Rahmen der Haushaltsplanberatungen soll diskutiert werden, ob die Schulsozialarbeit zukünftig noch stärker gewichtet werden kann.

Der Gemeinderat nimmt den Sachstandsbericht zur Schulsozialarbeit am Schulzentrum Oberes Elztal und an der Karl Siegfried Bader Schule Prechtal zur Kenntnis.

Tagesordnungspunkt 04

Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften „Gewerbegebiet Biederbachwiesen – Sondergebiet Tankstelle“

- Beratung und Beschlussfassung über die im Rahmen der Offenlage eingegangenen Bedenken und Anregungen

- Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften

Den Mitgliedern des Gemeinderates liegt die dem Protokoll beigelegte Beschlussvorlage Drucksache-Nr. 2021-265-BA vor.

Zu diesem TOP begrüßt der Vorsitzende Frau Mareen Pundt vom Planungsbüro FSP in Freiburg.

Frau Pundt berichtet, dass der Lärmgutachter zu dem Schluss kam, dass die Lärmschutzgrenzwerte tagsüber nicht überschritten werden und zur Nachtzeit der Verkaufsshop geschlossen bleiben muss um die Lärmgrenzwerte einzuhalten.

Anschließend erläutert Frau Pundt den bisherigen Verfahrensablauf dieses Bebauungsplanverfahrens und stellt die Rückmeldung der Behörden und Träger öffentlicher Belange nebst Abwägungen vor. Ebenso wurden anhand der Sitzungsvorlagen die privaten Stellungnahmen von Bürgern*Innen nebst Abwägungen ausführlich erläutert; auch die beiden erst am gestrigen Tage (verspätet) eingegangenen Stellungnahmen wurden von Frau Pundt anhand einer Ergänzung zur Abwägung erläutert.

Stadtrat Fabian Thoma (CDU) trägt aus innerster Überzeugung vor, dass auch die Stadt Elzach einen Beitrag zum Klimaschutz leisten muss und kann den Bau einer weiteren Mineralöltankstelle nicht nachvollziehen.

Er stellt folgende Anträge:

- 1.) Der Gemeinderat, möge beschließen die Abstimmung zu diesem Tagesordnungspunkt zu vertagen.
- 2.) Die Verwaltung möge beauftragt werden ein umfangreiches Klimakonzept zu erarbeiten oder die entsprechenden Arbeiten zu vergeben.

Der Vorsitzende dankt Herrn Thoma für den emotionalen Vortrag und gibt zu bedenken, dass infolge dieser Tankstelle kein Fahrzeug mit Verbrennungsmotor mehr oder weniger zugelassen werden wird.

Stadträtin Carmen Pontiggia (SPD) gibt zu bedenken, dass in den 90er Jahren in diesem Gebiet eine Tankstelle ausdrücklich ausgeschlossen wurde; wäre nunmehr kein Investor an die Stadt Elzach herangetreten, so wäre die Änderung des Bebauungsplans Biederbachwiesen auch nicht angestoßen worden. Sie erwartet an dieser Tankstelle kaum versicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse und weist daraufhin, dass auch einheimische Handwerksbetriebe Bedarf an Entwicklungsmöglichkeiten haben.

Der Vorsitzende ergänzt, dass diese Fläche nun über mehrere Jahrzehnte nicht durch örtliche Betriebe nachgefragt wurde.

Stadtrat Michael Meier (SPD) befürwortet dieses Projekt und weist daraufhin, dass die Stadt Elzach nicht Eigentümer der Fläche ist. Es ist Aufgabe der Stadt die städtebauliche Entwicklung in den Fokus zu nehmen. Der Standort der vorhandenen Tankstelle in Zentrumsnähe ist unglücklich so dass Herr Meier langfristig nur zwei Tankstellenstandorte in Elzach sieht.

Stadtrat Hubertus Wisser (SPD) trägt vor, dass viele Bürger*INNEN sich gegen dieses Projekt aussprechen. Im Hinblick auf den Klimawandel und die Mobilitätswende sieht er den Bedarf an Tankstellen für Elzach bereits jetzt als gedeckt an.

Der Antrag von Stadtrat Fabian Thoma die Abstimmung zu diesem Tagesordnungspunkt zu vertagen wurde vom Gemeinderat mit 3 Ja-Stimmen und 16 Nein-Stimmen abgelehnt.

Zum Antrag von Stadtrat Fabia Thoma ein umfassendes Klimakonzept für die Stadt Elzach zu erarbeiten, schlägt der Vorsitzende vor, dieses Anliegen in die Haushaltsplanberatungen miteinzubringen da in 2021 keine entsprechenden Finanzmittel vorhanden sind. Stadtrat Fabian Thoma nahm die Hinweise des Vorsitzenden auf und zieht seinen Antrag auf Erstellung eines umfassenden Klimakonzeptes zurück.

Beschlussvorschlag:

- Der Gemeinderat der Stadt Elzach wägt die öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander ab und beschließt über die im Rahmen der Offenlage vorgebrachten Stellungnahmen entsprechend der vorliegenden Beschlussvorschläge.

Der Gemeinderat der Stadt Elzach beschließt den Bebauungsplan „Gewerbegebiet Biederbachwiesen – Sondergebiet Tankstelle“ und die zusammen mit ihm erlassenen örtlichen Bauvorschriften gemäß § 10 (1) BauGB als jeweils eigenständige Satzung.

Abstimmungsergebnis: 4 Nein-Stimmen, 15 Ja-Stimmen

Tagesordnungspunkt 05**Breitbandausbau Elzach – Sachstandsbericht und Diskussion weitere Vorgehensweise**

Den Mitgliedern des Gemeinderates liegt die dem Protokoll beigelegte Beschlussvorlage Drucksache-Nr. 2021-083-RA vor.

Einleitend erläutert der Vorsitzende, dass sich kaum eine Verwaltung in der Raumschaft so intensiv mit dem Thema befasst habe wie die Stadt Elzach.

Er stellt Vor- und Nachteile des eigenwirtschaftlichen Ausbaus durch die Deutsche Glasfaser sowie die Vor- und Nachteile eines öffentlichen Ausbaus im Betreibermodell vor. Im Hinblick auf die nicht abschätzbaren, finanziellen Risiken eines öffentlichen Ausbaus im Betreibermodell plädiert der Vorsitzende zum Abschluss eines Kooperationsvertrages mit der Deutschen Glasfaser zum eigenwirtschaftlichen Ausbau.

Stadtrat Dietmar Oswald (CDU) dankt der Verwaltung für die Ausarbeitung der Vorlagen und hofft auf einen frühen Ausbaustart im oberen Elztal; es wird jedoch nicht gänzlich jedes Gebäude angebunden werden können. Insbesondere die nicht überschaubaren, finanziellen Risiken sprechen gegen ein Betreibermodell.

Stadtrat Marc Schwendemann (FWE) sieht keinen zeitlichen Zwang zur Unterzeichnung des Vertrages mit der Deutschen Glasfaser; er stellt daher den Antrag die Unterzeichnung des Kooperationsvertrages mit der Deutschen Glasfaser zu vertragen und nicht in die Hände des Bürgermeisters zu legen.

Der Vorsitzende argumentiert, dass jetzt die Gunst der Stunde zur Unterzeichnung des Vertrages mit der Deutschen Glasfaser genutzt werden sollte.

Stadtrat Joachim Disch (FWE) betont, dass die Synergieeffekte mit der Deutschen Glasfaser genutzt werden müssen, wenn diese auch den Zuschlag für das „Weiße-Flecken-Programm“ bekommt.

Auch Stadtrat Josef Weber (CDU) sieht die Unterzeichnung des Kooperationsvertrages mit der Deutschen Glasfaser kritisch, da die Stadt hier kein Mitbestimmungsrecht erhält.

Der Antrag von Stadtrat Marc Schwendemann (FWE) die Abstimmung zu diesem Tagesordnungspunkt zu vertragen wurde vom Gemeinderat mit 4 Ja-Stimmen und 15 Nein-Stimmen abgelehnt.

Beschlussvorschlag:

Der Bürgermeister wird ermächtigt, mit der Deutschen Glasfaser einen Kooperationsvertrag über den eigenwirtschaftlichen Ausbau der Gesamtstadt abzuschließen. Diese Ermächtigung ist abhängig von der Vertragsunterzeichnung zwischen Landkreis und der Deutschen Glasfaser über den Ausbau der weißen Flecken.

Abstimmungsergebnis: 5 Nein-Stimmen, 14 Ja-Stimmen

Tagesordnungspunkt 06

Kindergartenbedarfsplanung Familien stärken in Elzach 2021/2022; Anpassung der Elternbeiträge an die Empfehlungen der Kirchen und der Kommunalen Landesverbände

Den Mitgliedern des Gemeinderates liegt die dem Protokoll beigefügte Beschlussvorlage Drucksache-Nr. 2021-113-HA vor.

Rechnungsamtsleiterin Lioba Winterhalter berichtet, dass man sich im Rahmen eines interkommunalen Austauschtermins am 06.07.2021 in Simonswald auf eine schrittweise Anpassung der Elternbeiträge im Kleinkindbereich, beginnend ab dem kommenden Kindergartenjahr 2021/2022, verständigt hat, da man im Kleinkindbereich rund 20% unter den Empfehlungen der Kirchen und kommunalen Landesverbänden liegt.

Stadträtin Carmen Pontiggia dankt für die übersichtliche Beschlussvorlage und betont, dass unsere Fachkräfte in den Kindertagesstätten einen hohen Qualitätsstandard abbilden; sie könnte sich die soziale Staffelung auch zu einem früheren Zeitpunkt vorstellen.

Der Vorsitzende entgegnet, dass auch in der hiesigen Raumschaft unbedingt einheitliche Gebühren angestrebt werden sollten. Allein als Anteil an den Betriebskosten hat die Stadt Elzach derzeit bereits über 2 Mio. € zu tragen.

Beschlussvorschlag:

- a) Auf der Grundlage der Empfehlungen der 4 Kirchen und der Kommunalen Landesverbände beschließt der Gemeinderat eine pauschale Erhöhung der Elternbeiträge um 2,9 % für das Kindergartenjahr 2021/2022.
- b) Die Anpassung der Elternbeiträge im Kleinkindbereich an das Niveau der Empfehlungen der 4 Kirchen und der Kommunalen Landesverbände erfolgt in fünf Schritten durch eine jährliche Erhöhung um pauschal je 4 % - beginnend ab dem Kindergartenjahr 2021/2022. Zum Kindergartenjahr 2024/2025 erfolgt dann eine Rückkehr zur Sozialstaffelung nach dem baden-württembergischen Modell wie im Bereich der Kindergartenkinder (Ü3).

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 07

Neubau Feuerwehr mit DRK - Auftragsvergabe

Den Mitgliedern des Gemeinderates liegt die dem Protokoll beigefügte Beschlussvorlage Drucksache-Nr. 2021-257-BA vor.

Der Vorsitzende verweist auf die umfangreiche Beschlussvorlage. Ohne Diskussion ergeht nachstehender Beschlussvorschlag.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Stadt Elzach vergibt folgende Arbeiten:

Innenputz an die Fa. Emter, Freiburg	
Auftragssumme:	54.588,69 €

Trockenbau Wände an die Fa. Emter, Freiburg	
Auftragssumme:	149.601,52 €

Innentüren Schreiner an die Fa. Hofmaier, Elzach	
Auftragssumme:	105.836,82 €

Innentüren Stahlblech an die Fa. Hofmaier, Elzach
Auftragssumme: 105.520,87 €

und ermächtigt die Verwaltung, die weiteren noch auszuschreibenden Gewerke an den jeweils günstigsten Bieter zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 08

Bausachen:

Antrag auf Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zu folgendem Bauantrag:

Bauvorhaben: Erweiterung des Kaffeeausschanks in vorhandenem Lebensmittelmarkt, Flst.Nr. 491, Freiburger Str. 47 in Elzach

Den Mitgliedern des Gemeinderates liegt die dem Protokoll beigefügte Beschlussvorlage Drucksache-Nr. 2021-259-BA vor.

Der Vorsitzende erläutert das geplante Bauvorhaben, das sich innerhalb eines qualifizierten Bebauungsplans nach §30 BauGB befindet und die entsprechenden Festsetzungen einhält.

Der Gemeinderat der Stadt Elzach nimmt zustimmend Kenntnis vom vorliegenden Bauantrag.

Tagesordnungspunkt 09

Bausachen:

Antrag auf Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zu folgendem Bauantrag:

Bauvorhaben: Neubau von zwei Carports, Flst.Nr. 1123, Alte-Yacher-Str. 23 in Elzach

Den Mitgliedern des Gemeinderates liegt die dem Protokoll beigefügte Beschlussvorlage Drucksache-Nr. 2021-260-BA vor.

Auch dieses Bauvorhaben entspricht den Vorgaben eines qualifizierten Bebauungsplans nach §30 BauGB.

Der Gemeinderat der Stadt Elzach nimmt zustimmend Kenntnis vom geplanten Bauvorhaben.

Tagesordnungspunkt 10

Bausachen:

Antrag auf Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zu folgendem Bauantrag:

Bauvorhaben: Neubau eines Einfamilienhauses mit zwei Stellplätzen, Flst.Nr. 1193, Blumenweg 27 in Elzach

Den Mitgliedern des Gemeinderates liegt die dem Protokoll beigefügte Beschlussvorlage Drucksache-Nr. 2021-261-BA vor.

Dieses Bauvorhaben entspricht ebenso den Vorgaben eines qualifizierten Bebauungsplans nach §30 BauGB.

Der Gemeinderat der Stadt Elzach nimmt zustimmend Kenntnis vom geplanten Bauvorhaben.

Tagesordnungspunkt 11

Bausachen;

Antrag auf Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zu folgendem Bauantrag:

Bauvorhaben: Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses, Flst.Nr. 1076, Dr.-Bruno-Türkheimer-Straße in Elzach - Bauvoranfrage

Den Mitgliedern des Gemeinderates liegt die dem Protokoll beigefügte Beschlussvorlage Drucksache-Nr. 2021-262-BA vor.

Zu diesem Bauvorhaben erklärt der Vorsitzende, dass das Baufenster verschoben werden soll und mehrere Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes notwendig sind.

Stadtrat Marc Schwendemann (FWE) wünscht sich noch mehr Informationen zu dieser Bauvoranfrage (Ansichten, Schnitte, wie sich das Bauvorhaben in die Umgebung einfügt).

Es ergeht nachstehender Beschlussvorschlag:

Die Erteilung des Einvernehmens zu dieser Bauvoranfrage und die Zustimmung zu den erforderlichen Befreiungen wird vom Einreichen weiterer Unterlagen abhängig gemacht.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 12

Bausachen;

Antrag auf Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zu folgendem Bauantrag:

Bauvorhaben: Austausch und Erneuerung vorhandener Werbeanlagen an der Stätte der Leistung, Flst.Nr. 1503/7, Schrahöfe 3 in Elzach-Prechtal

Den Mitgliedern des Gemeinderates liegt die dem Protokoll beigefügte Beschlussvorlage Drucksache-Nr. 2021-263-BA vor.

Der Vorsitzende berichtet, dass der Ortschaftsrat Prechtal diesem Bauvorhaben zugestimmt hat und wegen der Höhe der Werbeanlage (8m) eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes erforderlich ist; die Befreiung von der Festsetzung des Bebauungsplanes soll jedoch ausdrücklich nur für dieses Bauvorhaben erteilt werden und nicht für eventuell weitere Werbeanlagen.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Stadt Elzach erteilt das Einvernehmen zu dem geplanten Vorhaben und stimmt der Befreiung zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 13

Bausachen:

Antrag auf Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zu folgendem Bauantrag:

Bauvorhaben: Neubau eines Carports mit Holzlager an bestehendes Wohnhaus, Flst.Nr. 553/2, Pfauenstr. 2b in Elzach-Oberprechtal

Den Mitgliedern des Gemeinderates liegt die dem Protokoll beigelegte Beschlussvorlage Drucksache-Nr. 2021-264-BA vor.

Der Ortschaftsrat Oberprechtal hat diesem Bauantrag zugestimmt; da sich der Carport außerhalb des Baufensters befindet ist eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans erforderlich.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Stadt Elzach erteilt das Einvernehmen zum vorliegenden Bauantrag und stimmt der erforderlichen Befreiung zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 14

Fragen der Bürgerinnen und Bürger

Seitens der Bürgerinnen und Bürger werden keine Fragen gestellt.

Tagesordnungspunkt 15

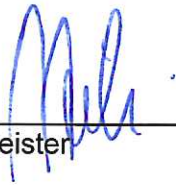
Bekanntgaben, Anregungen der Mitglieder des Gemeinderates

- a.) Stadtrat Fabian Thoma (CDU) wurde von Eltern darauf hingewiesen, dass die außer Betrieb genommene Ampel beim Schulzentrum von Schülern immer wieder in der Annahme gedrückt wird, dass sie noch in Betrieb sei. Der Vorsitzende antwortet, dass diese Ampel alsbald abgebaut wird und auch das Thema Zebrastreifen beim Schulzentrum nochmals thematisiert wird.
- b.) Stadtrat Karl-Heinz Schill (FWE) fragt nach ob es zutreffend sei, dass die zweite Gruppe im Siebenfelsenkindergarten Yach noch nicht eröffnet werden kann. Der Vorsitzende weist auf die Probleme der Katholischen Kirche bei der Gewinnung von qualifiziertem Personal hin und ergänzt, dass während der Bauphase im Kindergarten Bruder Klaus in Yach eine altersgemischte Gruppe im Siebenfelsenkindergarten betrieben wird.

Bürgermeister Roland Tibi schließt diese öffentliche Gemeinderatssitzung um 22:15 Uhr.

Zu Urkundspersonen wurden die Stadträte Karl-Heinz Schill und Matthias Dick bestellt.

Der Vorsitzende:




Roland Tibi, Bürgermeister

Urkundspersonen:




Karl-Heinz Schill

Schriftführer:



Helmut Burger



Matthias Dick